30. Jahrgang Nr. 3 Herbst 2015

Immanuel-Bote

Evangelische Immanuel-Gemeinde
Königstein im Taunus



Erntedank in der Immanuelkirche

Liebe Leserin, lieber Leser,

im Zeitalter der industrialisierten Landwirtschaft haftet idyllischen Bildern von „glücklichen Kühen“ und lieblichen Landschaften oft etwas Zweifelhaftes an. Die meisten Lebensmittel, die wir konsumieren, stammen bekanntlich aus nüchternen Großbetrieben und haben oft bereits -zig, wenn nicht Hunderte Kilometer zurückgelegt, bevor sie in unseren Küchen landen. Und sie sind durch Farb- und Konservierungsstoffe, Bestrahlung oder mit Zusatzstoffen „behandelt“ worden.

Dieses Wissen sorgt schon von selbst dafür, eine Distanz zwischen uns Konsumenten und dem, was wir konsumieren zu schaffen. Für Gefühle der Dankbarkeit dafür, dass wir genug zum Leben haben, bleibt da wenig Raum.

Wer trotzdem Erntedank feiern will, möge einmal einen ungewöhnlichen Weg probieren, um dankbar zu werden. Mit etwas Humor geht das so:
„Ich bin dankbar für die Hose, die ein bisschen eng sitzt, weil das bedeutet: ich habe genug zum Essen.
Ich bin dankbar für das Chaos nach der Feier, das ich aufräumen muss, weil das bedeutet: ich war von Freunden umgeben.
Ich bin dankbar für den Rasen, der gemäht und die Fenster, die geputzt werden müssen. Das zeigt mir: Ich habe ein Zuhause.
Ich bin dankbar für die Kritik an der Regierung, weil das heißt: wir leben in einem Land mit freier Meinungsäußerung. …“

So kann man dankbar werden für das Alltägliche, für Bügelberge und Aktenstapel, für den Nachbarn, der falsch singt und mir dadurch klarmacht, dass ich ein gutes Gehör habe, für lästige Steuern (gut, dass ich arbeiten kann und ein Einkommen habe) und Muskelkater. Sogar für den Wecker, der mich morgens aus dem Tiefschlaf reißt: er nervt, aber zeigt er mir nicht auch: mir wird ein neuer Tag geschenkt?

Danken will geübt sein. Es hilft. Es bessert die Laune und schärft den Blick für das, was uns an Gutem gegeben ist. Unsere Religion weist uns auf Gott als den Geber des Guten und Adressaten für unseren Dank. So stimmt das Sprichwort: „Danken schützt vor Wanken, und Loben zieht nach oben!“

In diesem Sinne werden wir das Erntedankfest feiern!

Herzlich,
Ihre
Katharina Arndt-Neuschäfer

Titelbild Erntedank © hochmedia

Das Lied zum Erntedank

Wir pflügen, und wir streuen
den Samen auf das Land,
doch Wachstum und Gedeihen
steht in des Himmels Hand:
der tut mit leisem Wehen
sich mild und heimlich auf
und träuft, wenn heim wir gehen,
Wuchs und Gedeihen drauf.

Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herr
drum dankt ihm, dankt, und hofft auf ihn!

Er sendet Tau und Regen
und Sonn- und Mondenschein,
er wickelt seinen Segen
gar zart und künstlich ein
und bringt ihn dann behende
in unser Feld und Brot:
es geht durch unsre Hände,
kommt aber her von Gott.

Was nah ist und was ferne,
von Gott kommt alles her,
der Strohhalm und die Sterne,
der Sperling und das Meer.
Von ihm sind Büsch und Blätter
und Korn und Obst von ihm,
das schöne Frühlingswetter
und Schnee und Ungestüm.

Er läßt die Sonn aufgehen,
er stellt des Mondes Lauf;
er läßt die Winde wehen
und tut den Himmel auf.
Er schenkt uns so viel Freude,
er macht uns frisch und rot;
er gibt den Kühen Weide
und unsern Kindern Brot.

(Matthias Claudius, 1740 - 1815)



Flüchtlinge in Königstein

Fast täglich laufen beim Freundeskreis Asyl und im Pfarramt Anfragen ein: Was brauchen die Flüchtlinge? Wie können wir helfen? Was können wir spenden?

Die große Anteilnahme am Schicksal der Menschen, die in unserer Stadt als Asylbewerber oder anerkannte Asylanten leben, ist sehr erfreulich. Der Freundeskreis Asyl braucht diese Unterstützung, denn die Zahl der Geflüchteten wird auch in Königstein deutlich steigen.



Beim Burgfestumzug 2015

Was wird gebraucht?
Menschen, die sich als Paten engagieren. Patin oder Pate sein bedeutet: Sie begleiten Ihren „Schützling" dabei, in Königstein klarzukommen. Wo kann man einkaufen, wie funktionieren Bank und Post, wie kommt man nach Frankfurt, welcher Arzt ist der richtige und wie verständigt man sich dort? Was bedeutet der Brief vom „Amt", wo ist die Kleiderstube?

Solche und ähnliche Fragen stehen am Anfang. Mittlerweile sind zwar aus allen aktuellen Fluchtländern schon so viele Flüchtlinge bei uns angekommen, dass sie die Neuankömmlinge in vieler Hinsicht unterstützen können. Aber gerade der Kontakt mit Deutschen und das Deutschlernen sind wichtig!

Wer Pate oder Patin werden möchte, findet im Freundeskreis Asyl kompetente Hilfe bei den Paten-Betreuerinnen Steffi Heßberger und Barbara Kausch. Sie helfen bei allen Fragen der Paten gerne weiter. Und ein regelmäßiger Paten-Stammtisch bietet die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit anderen Paten.

Gebraucht werden ferner Fahrräder. Wer ein Fahrrad spenden kann, melde sich mit einer kurzen Mail beim Freundeskreis: http://www.fa-koenigstein.de/index.php/kontakt

Einen besonders herzlichen Dank sagen die rund 60 Mitglieder des Freundeskreises der Königsteiner

Kolpingfamilie. Beim diesjährigen gemeinsamen Gottesdienst aller Kolpingfamilien des Hochtaunuskreises im Juni stand das Thema „Christliche Willkommenskultur“ im Mittelpunkt - orientiert an der Aufforderung Jesu, sich der Fremden und Bedürftigen anzunehmen (Matthäus 25, 31-46). Eine stattliche Kollekte wurde dem Freundeskreis als Zeichen der Unterstützung übergeben. Sowohl für diese freundliche Geste als auch für die handfeste Hilfe danken alle, die im Freundeskreis mitarbeiten - nicht zuletzt im Namen der Menschen, die in unserem Land eine gute neue Heimat finden sollen.



Ausflug zu Eintracht Frankfurt

Weitere Infos gibt es auf der stets aktualisierten homepage des Freundeskreises www.fa-koenigstein.de

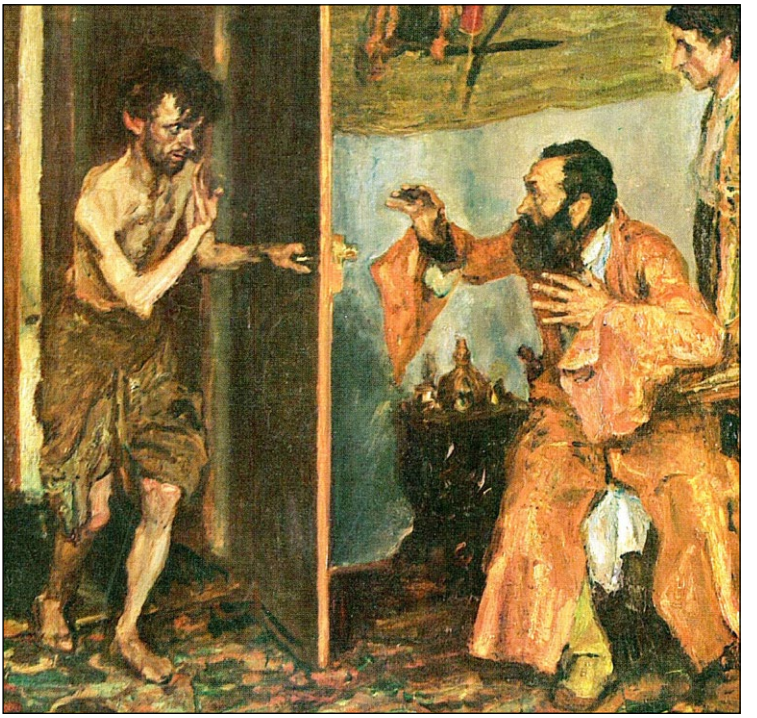
Sommerfest im Kirchgarten



Erntedank 2015

Sonntag, 27. September 2015
Festgottesdienst 10.00 Uhr
„Die Speisung der Fünftausend“
anschließend Kürbissuppe, Kaffee und Pflaumenkuchen

Familiengottesdienst 11.30
anschließend Mittagessen



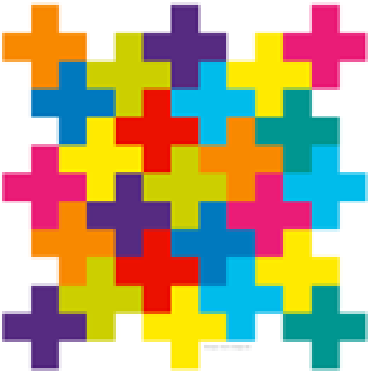
Max Slevogt, Die Rückkehr des verlorenen Sohnes (1889)

14.00 Uhr
„Der Verlorene Sohn“
Kindermusical und Schattentheater
mit den Kurrenden der Evangelischen Singschule
und der Großen Kinderkirche

Einführung des neuen Kirchenvorstands

Am Sonntag, 13. September 2015, feiert unsere Gemeinde einen Festgottesdienst:
Dank, Verabschiedung und die Einführung der neu gewählten Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher stehen im Mittelpunkt.

Eine Amtszeit im Kirchenvorstand dauert sechs Jahre. Doch unter denen, die aus dem Kirchenvorstand (KV) ausscheiden, haben einige dem Leitungsgremium unserer Kirchengemeinde wesentlich länger angehört: Dr. Uta Amelung und Dr. Irmgard Zürn, die beide seit 1991 im KV mitgewirkt haben oder Angelika Kraneis mit 20jähriger aktiver Mitgliedschaft. Allen, die ihre Zeit und ihre Kraft in den Dienst unserer Gemeinde gestellt haben, sagen wir von Herzen Dank!
Herzlich willkommen heißen wir diejenigen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher, die in diesem Frühjahr gewählt worden sind. Was in den kommenden sechs Jahren zu tun ist, kristallisiert sich langsam heraus: jetzt schon stehen die Themen der Integration der Flüchtlinge und die Weiterentwicklung des Kindergartens ganz oben auf der Tagesordnung. Das neue Familienzentrum und die Fortführung des Bewährten werden uns beschäftigen.



Für die gesamte Kirchengemeinde und besonders für die Arbeit derer, die im neuen Kirchenvorstand mitwirken, wollen wir am 13. September um Gottes Segen bitten.

Der Festgottesdienst beginnt um 10.00 Uhr. Sie sind herzlich eingeladen!

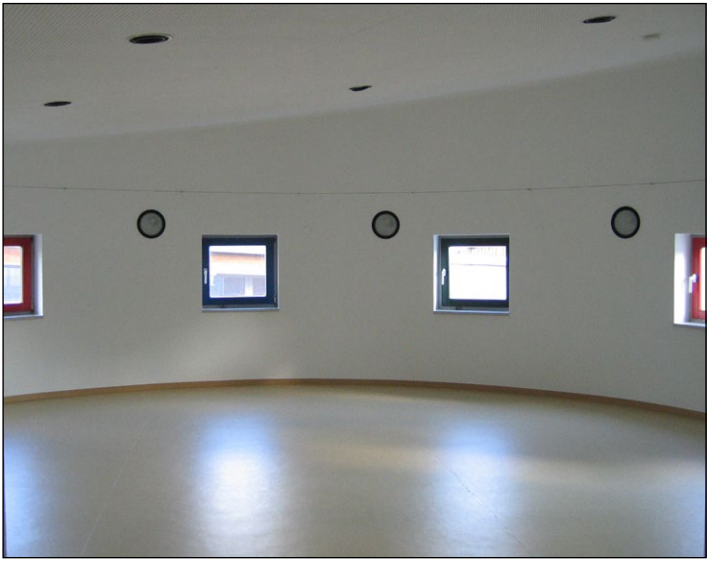
Mikroinvasive Operation am Kindergarten

Ein Loch in der Wand von weniger als einem Meter Durchmesser genügte: nacheinander wurden zwei anderthalb Tonnen schwere Stahlträger von außen in den Turm des Kindergartens hineingeschoben. Innen fanden sie ihren Platz auf dem Boden der bisherigen Galerie. Dort tragen sie nun einen stabilen Holzboden, durch den der Turm ein in sich abgeschlossenes Obergeschoß erhalten hat.

In diesem neuen gemütlichen Raum spenden acht kleine Fenster helles Licht. Er eignet sich bestens für kreative Aktivitäten, kann aber auch verdunkelt und als Schlafraum für die Mitttagspause der Kinder genutzt werden. Fast 50 Kinder sind es mittlerweile, die bis zum Nachmittag in unserem Kindergarten bleiben; sie brauchen genügend Raum für ihr Mittagsschläfchen. Dieser Raum war in den letzten Jahren doch sehr knapp geworden.

So sind wir froh über die gute Idee von Gudrun Gastreich, die Galerie im Turm zu einem richtigen Raum auszubauen. Im Laufe der Sommerferien wurden alle nötigen Arbeiten durchgeführt. Das neue Kindergartenjahr beginnt mit einem vergrößerten Kindergarten.

Dank allen Handwerkern und besonders Jürgen Seitz, dem Architekten unseres Kindergartens: auch nach nunmehr achtzehn Jahren begleitet er „seinen“ Kindergarten immer noch umsichtig und aufmerksam!



Tiger wieder da!



Furios war die Aufführung der Evangelischen Singschule anlässlich ihres fünfjährigen Bestehens am 27. Juni dieses Jahres im Katholischen Gemeindezentrum. Im gleichnamigen „Zirkus Furioso“ war der Tiger ausgerückt, wurde aber zuletzt wieder eingefangen und entsprechend musikalisch gewürdigt!



Übernachten in der Kirche … das ist der sommerliche Höhepunkt der Großen Kinderkirche.

Musik in der Evangelischen Immanuelkirche
September bis November 2015

Sonntag, 27. September 2015, Erntedankfest
Ev. Immanuelkirche am Burgweg
10.00 Uhr Festgottesdienst
11.30 Uhr Familiengottesdienst
mit den Kindern des Evangelischen Kindergarten

14.00 Uhr „Der verlorene Sohn“
Kindermusical und Schattentheater
mit der Großen Kinderkirche
und den Kurrenden der Evangelischen Singschule

Sonntag, 11. Oktober 2015, 10.00 Uhr
Ev. Immanuelkirche am Burgweg
Kantatengottesdienst
Johann Sebastian Bach, Geist und Seele sind verwirret (BWV 35)
Katharina Magiera, Alt
Orchester
Musikalische Leitung:
Katharina Götz
Predigt: Pfarrer Dr. Bernhard Neuschäfer

Sonntag, 1. November 2015, 17.00 Uhr
Ev. Immanuelkirche am Burgweg
Kammermusikabend
Roland Glassl, Viola
Hilko Dumno, Klavier
Schubert: Arpeggione-Sonate
Brahms: Sonaten
Schostakowitsch: Sonate op. 167



„Fröhlich gehe ich, denn der Herr segnet mich ...“

Den Kindern unseres Evangelischen Kindergartens, die jetzt in die Schule kommen, und allen Königsteiner Schulanfängern wünschen wir Freude und guten Mut für die neuen Erfahrungen in der Grundschule! Wir laden herzlich ein zum

Ökumenischen Schulanfängergottesdienst
Dienstag, 8. September 2015
um 9.30 Uhr in St. Marien

Die Kinder der 2. bis 4. Grundschulklasse sind eingeladen zum
Schulanfangsgottesdienst
in die Evangelische Immanuelkirche
am Montag, 7. September 2015, um 9.00 Uhr

Besuchs-Seelsorge: Neuer Kurs im Herbst

Wer möchte sich als Seelsorger / Seelsorgerin fortbilden?
Das Evangelische Dekanat Kronberg bietet einen weiteren Kurs „Besuchs-Seelsorge“ an. Hierzu lädt Pfarrer Thomas Wohlert ein. Er ist Gemeindepfarrer in Kronberg und als Altenheimseelsorger in unserem Bereich zuständig für die Fortbildung von Ehrenamtlichen im Bereich der Seelsorge.

Der sechs Monate umfassende Kurs beginnt am Dienstag, 6. Oktober 2015.

Kursabende finden alle 14 Tage, dienstags von 18.00 bis 20.15 Uhr, im Haus der Kirche in Bad Soden, Händelstraße 52, statt. Angesprochen werden Menschen, die lernen wollen, andere seelsorgerlich zu begleiten.

Zu den Inhalten gehören u. a. folgende Themen:

Religiöse Bedürfnisse von Menschen; Gesprächsführung; Patientsein im Krankenhaus; Seelsorgekonzepte; die Welt des Heims und der Krankenpflege; die Bedeutung des Glaubens für Patient und Seelsorger.

Die Kursteilnahme bringt denen, die sich darauf einlassen, immer auch einen persönlichen Gewinn. Durch regelmäßige Gespräche in der Ausbildungsgruppe und durch Einzelgespräche wird die seelsorgerliche Tätigkeit begleitet.

Nähere Informationen gibt es bei
Pfarrer Thomas Wohlert
Tel.:069 / 49 80 905
und per Email unter
thomas.wohlert@dekanat-kronberg.de

Anmeldeschluss: 15. 9. 2015

Hier finden Sie
zahlreiche Bilder und Informationen
zur Immanuel-Gemeinde:
www.evangelische-kirche-koenigstein.de

Evangelische Singschule Königstein

Musikalische Früherziehung
Anfänger
(Kinder von 3 - 4 Jahren)
Donnerstag, 15.00 - 15.45 Uhr,
Ev. Gemeindehaus Schneidhain

Fortgeschrittene
(Kinder von 3 - 4 Jahren)
Mittwoch, 16.00 - 16.45 Uhr,
Ev. Kindergarten, Heuhohlweg

Musikalische Grundausbildung
Aufbaukurs
(Kinder ab 5 Jahren)
Mittwoch, 17-17.45 Uhr,
Ev. Kindergarten, Heuhohlweg

Chorsingen
Finken
(Kinder von 4 - 6 Jahren)
Donnerstag, 10.45 - 11.30 Uhr
und 14.30-15.15 Uhr,
Ev. Kindergarten, Heuhohlweg

Kurrenden
Kurrende 1
(Kinder der 1. + 2. Klasse)
Dienstag, 16.00 – 16.45 Uhr,
Musikraum der Grundschule
Königstein

Kurrende 2
(Kinder ab der 3. Klasse)
Dienstag, 16.45-17.30 Uhr,
Musikraum der Grundschule
Königstein

Kurrende Schneidhain E
(Kinder E1)
Dienstag, 12.30 - 13.15 Uhr,
Musikraum der Grundschule
Schneidhain

Kurrende Schneidhain
(Kinder der 2.-4. Klasse)
Mittwoch, 12.30 – 13.15 Uhr
(6. Schulstunde),
Musikraum der Grundschule
Schneidhain

Anmeldung
zu allen Kursen im Büro der
Singschule Königstein,
Tel.: 06174 – 946953 oder
per Mail: info@singschule.net

Wir gratulieren zur Taufe

Nur in der Druckversion enthalten!

Kirchen-Bistro
ist immer im Anschluss an den Hauptgottesdienst, um 11.15 Uhr an folgenden Sonntagen:

13. September 2015
11. Oktober 2015
1. November 2015
im Adelheidsaal, Burgweg 14.

Wir gratulieren zur Trauung

Nur in der Druckversion enthalten!

Wir haben Abschied genommen

Nur in der Druckversion enthalten!



Unter dem Motto „Alte Lieder, neu gehört - Volkslied meets Jazz“ stand die diesjährige Sommerserenade mit dem Jazztrio Nypon Syskon am 11. Juli 2015.



Die Gemeindefahrt führte vom 7. bis 10. Juni in die Fränkische Schweiz und stand unter dem Titel „Kultur, Genuss und Geselligkeit“ und erfüllte diese Voraussetzungen hervorragend. Bamberg mit Stadtrundgang und Bootsfahrt auf der Regnitz und anschließender Fahrt zum Hotel Sponsel-Regus in Heiligenstadt wo die Teilnehmer drei Tage wohnten und verwöhnt wurden. Basilika Gößweinstein mit Wallfahrtmuseum und Besuch der Teufelshöhle in Pottenstein waren beeindruckende Ziele. Auch die Burg Rabenstein, sowie Brauerei- und Brennereibesichtigung gaben einen Einblick in die jeweilige Herstellung bzw. Geschichte. Der Schlusstag führte dann über Königstein in der Oberpfalz, wo die Teilnehmer von Bürgermeister Hans Koch begrüßt wurden. 2016 soll es wieder eine Gemeindefahrt geben.

Wir sind für Sie da

Evangelisches Pfarramt
Pfarrerin und Pfarrer
Katharina Stoodt-Neuschäfer, Dr. Bernhard Neuschäfer,
Tel: 06174 / 7334, Burgweg 16, 61462 Königstein im Taunus
E-Mail: ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de
Internet: www.evangelische-kirche-koenigstein.de

Pfarramtssekretärin Sigrun Peckelsen
Bürozeiten, Di - Fr: 9.00 bis 12.00 Uhr
Tel: 06174 / 7334, Fax: 06174 / 7525 E-Mail: sigpe@gmx.de

Kirchenmusikerin Katharina Götz, Tel: 06174 / 96 85 24
E-Mail: kirchenmusik-koenigstein@gmx.de

Küster Gerhard Orzechowski, Tel: 06174 / 96 90 53

Spendenkonto der Gemeinde
IBAN: DE27 5019 0000 0301 2187 88; BIC FFVBDEFFXXX

Evangelischer Kindergarten
Leiterin: Gudrun Gastreich, Bürozeiten Mo. - Fr. 8.00 bis 9.00 Uhr
Heuhohlweg 22, 61462 Königstein im Taunus Tel: 06174 / 7645, Fax:
06174 / 249 808 www.evkiga.de E-Mail: Kigakstein@aol.com

Verein zur Förderung der Kirchenmusik
der Ev. Immanuel-Gemeinde in Königstein
Vorsitzender: Dr. Thomas von Lingen, Tel.: 06174 - 96 41 42
Konto: IBAN DE64 5019 0000 6000 2112 04; BIC FFVBDEFFXXX

Kirchenladen Kirchstraße 14

Ökumenische Sozialstation Königstein
Georg-Pingler-Straße 29, Tel: 06174 / 95 999 60

Immanuel-Bote
Impressum: Kirchenvorstand der Evangelischen Immanuel-Gemeinde,
61462 Königstein, Burgweg 16
Redaktion: Katharina Stoodt-Neuschäfer, Bernhard Neuschäfer, Georg Hoch

Der Gemeindebrief erscheint in vier Ausgaben im Jahr kostenlos für die Mitglieder der Gemeinde.

Veranstaltungen von August bis Oktober 2015

Vokalensemble
montags, 19.30 Uhr, Adelheidstift, Burgweg 14
Anmeldung bei Kantorin Katharina Götz, Tel.: 96 85 24

Kinderkirche
Große (ab 2. Schuljahr): 10., 17. + . und 24. September, 7. Oktober, 5. + 19. November, 3. + 17. Dezember 2015
Kleine (bis 1. Schuljahr) 17. September, 1. + 15. Oktober, 12. + 26. November, 10. Dezember 2015
Immer jeweils donnerstags um 16.00 Uhr im Adelheidstift, Burgweg 14 mit Pfarrerin Stoodt-Neuschäfer und Steffi Heßberger (Große) bzw. Dorothee von Keil (Kleine).

Spielkreis für Kinder ab 2 Jahren
Information im Pfarramt, Tel: 06174 / 73 34

Krabbelkreise für Kinder ab 6 Monaten
nach Verabredung der Kreise, Adelheidstift, Burgweg 14, 1. Stock.
Informationen im Pfarramt, Tel: 06174 / 73 34

Evangelische Singschule
siehe Seite 13

Konfitreff
Adelheidsaal, Burgweg 14
K 2017: dienstags, 16.00 Uhr
K 2016: dienstags, 17.00 Uhr

Mittlere Generation Workshop Religion
Treffen nach schriftlicher Einladung! Adelheidsaal, Burgweg 14.
Information bei Pfarrerin Stoodt-Neuschäfer.

Freundeskreis Asyl
Montag, 14. September, 18.00 Uhr im Kath. Gemeindezentrum, Georg-Pingler-Str. 29. Info: www.fa-koenigstein.de und im Ev. Pfarramt, Tel.: 7334

Gesprächskreis
Mittwoch, 9. + 23. September, 7. Oktober, 4. + 18. November,
2. Dezember 2015, immer 16.30 Uhr, Adelheidsaal, Burgweg 14.

Dämmerschoppen für Herren
Dienstag, 15. September, 20. Oktober, 17. November, 15. Dezember
(Pfarrhaus) 2015, stets 18.00 – 19.30 Uhr, Adelheidstift, Burgweg 14
Leitung: Pfarrer Dr. Neuschäfer

Königsteiner Wunsch-Großeltern
Info unter wunschgrosseltern-koenigstein@t-online.de

Besuchsdienst
Dienstag, 29. September 2015, 9.30 Uhr Adelheidstift

Geburtstags-Nachmittag für Senioren
30. September (Barbara Raisig über „Alma Mahler-Werfel: Muse oder femme fatale“) und 25. November (Angelika Kraneis: „Beethoven und die Folgen“) - stets im Adelheidsaal, Burgweg 14. Eingeladen sind die Jubilare der beiden Vormonate und alle, die Geselligkeit und gute Unterhaltung schätzen!

Seniorensingen
jeweils am 3. Montag im Monat, 17.00 Uhr (ab November 16h) im Adelheidstift, Burgweg 14
Frau Strecker, Tel: 56 11, Frau Kraneis, Tel: 37 62, Frau Roselieb, Tel: 5015

Senioren-Gymnastik
Montags, ab 9.45 Uhr, Adelheidstift, Burgweg 14,
Frau Borutta, Tel: 06082 / 488 889

Seniorentanz
Freitags, 10.30 – 12.00 Uhr, Adelheidsaal, Burgweg 14,
Frau Klein, Tel: 06173 / 67828
Gesprächskreis
Mittwoch, 9. + 23. September, 7. Oktober, 4. + 18. November,
2. Dezember 2015, immer 16.30 Uhr, Adelheidsaal, Burgweg 14.

Gottesdienste in der Evangelischen Immanuelkirche



Sonntag, 13. September 2015	10.00 Uhr	Festgottesdienst mit Verabschiedung des alten und Einführung des neuen Kirchenvorstands
Sonntag, 20. September 2015	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Konfi-Brunch für K 2016
Sonntag, 27. September 2015 Erntedankfest	10.00 Uhr 11.30 Uhr	Festgottesdienst Familiengottesdienst jeweils anschließend Mittagessen
Sonntag, 4. Oktober 2015	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Prädikantin Stiehl
Sonntag, 11. Oktober 2015	10.00 Uhr	Kantatengottesdienst J.S. Bach „Geist und Seele“ BWV 35 mit Pfr. Dr. Neuschäfer
Sonntag, 18. Oktober 2015	10.00 Uhr 11.15 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Stoodt-Neuschäfer Taufgottesdienst
Sonntag, 25. Oktober 2015	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Altdekan Pfr. Klaus Spory
Sonntag, 1. November 2015	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Pfrn. Stoodt-Neuschäfer